MONTAGE UND INBETRIEBNAHME VON
ELEKTROSPEICHERHEIZUNGEN

Überreicht durch:

Elektroflachheizung Schnatterer
Josef-Sammer-Str. 19
82031 München-Grünwald
Tel: 089 - 64 260 404
Handy: 0171- 46 48 250
Fax 089 - 35 855 748
www.elektroflachheizung.de
info@elektroflachheizung.de

Besuchen Sie uns im Internet:

WWW.ELEKTROFLACHHEIZUNG.DE

WWW.ELEKTROFLACHHEIZUNG.COM

IP24
SPRITZWASSER
GESCHÜTZT

Sicherheitshinweise

Der Anschluss erfolgt in der Regel an einer geerdeten 230 V Steckdose. Für eine Heizleistung ab 2500 Watt ist eine 16 Ampere Sicherung notwendig. Wir empfehlen eine Steckdose mit eigener Sicherung, die nur für den Flächenspeicher verwendet wird. Für die Anschlussleitungen sollten nur geprüfte H05VV-F 3-1,5 mm2-Kabel eingesetzt werden. Zur Montage der Elektroheizung sollte das im Lieferumfang enthaltende Zubehör verwendet werden. Auf keinen Fall sollte die Montage mit Klebstoff erfolgen. Ideal ist eine Montage an einer Außenwand des Raumes, dadurch wird eine gleichmäßige Wärmeverteilung im Raum gewährleistet. Alternativ kann eine Montage auch an Innenwänden erfolgen, wobei hier eine mangelnde Raumzirkulation die Folge sein kann. Um ein gleichmäßiges Raumklima zu erreichen, wird der Betrieb über separat erhältliche Thermostate empfohlen. Die Oberfläche des Flächenspeichers erhitzt sich auf maximal 70 °C, daher besteht keine Verbrennungsgefahr. Weiterhin müssen Sie beachten, dass die Steckdose, an die der Flächenspeicher angeschlossen wird, stets zugänglich ist. Die Heizkörper dürfen nicht unmittelbar unter Wandsteckdosen aufgestellt werden; ein Abstand von 30 cm ist als Richtwert einzuhalten. Achten Sie darauf, dass die Heizung nicht während des Betriebes abgedeckt wird; dadurch entsteht Brandgefahr. Bei der Montage von Elektroheizungen in Bädern ist zu beachten, dass die Heizung in einem Abstand zu Badewanne, Dusche oder eines Schwimmbeckens aufgestellt wird, die eine Bedienung dort befindlicher Personen nicht zulässt. Gegen Spritzwasser sind die Heizkörper jedoch geschützt. Die Raumthermostate sind so zu installieren, dass sie nicht von einer in der Wanne oder Dusche befindlichen Person berührt werden können. Bei der Installation sind die Forderungen von VDE 0700, Teil 701 einzuhalten. Bei der Festinstallation muss eine allpolige Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen enthalten sein, die der Überspannungskategorie III entspricht. Bitte beachten Sie, dass der Anschluss einer Elektroflächenspeicherheizung oder das Anschließen bzw. Auswechseln der Netzanschlussleitung nur durch Fachpersonal erfolgen darf. Die Vorschriften des örtlichen Energieversorgers sind einzuhalten. Sollte die Netzanschlussleitung der Heizung beschädigt sein, muss diese durch den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine Elektrofachkraft ersetzt werden. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder), mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Warnung: Um eine Überhitzung des Heizgerätes zu vermeiden, darf das Heizgerät nicht abgedeckt werden.

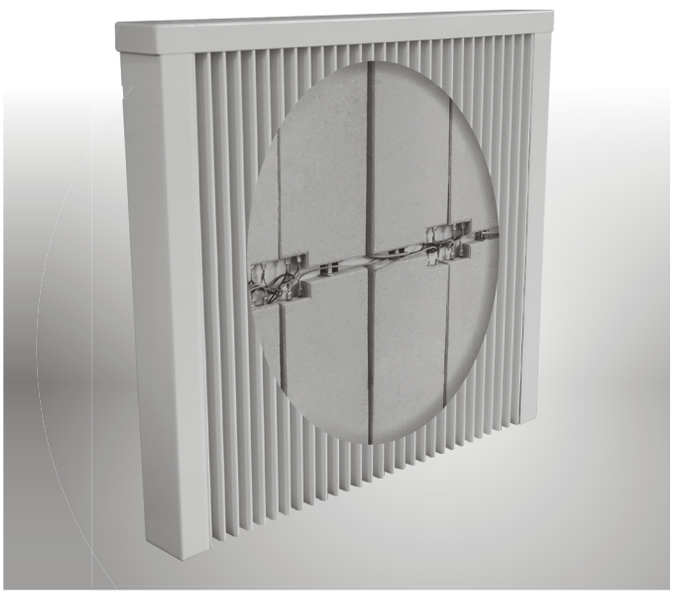
Warnung: Kinder jünger als 3 Jahre sind fernzuhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Gerät nur ein- und ausschalten, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben, vorausgesetzt, dass das Gerät in seiner normalen Gebrauchslage platziert oder installiert ist. Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken, das Gerät nicht regulieren, das Gerät nicht reinigen und/oder nicht die Wartungen durch den Benutzer durchführen.

Achtung: Einige Teile des Produktes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder und schutzbedürftige Personen anwesend sind.

Bei erstmaliger Inbetriebnahme der Elektroheizung können durch die Wärmeentwicklung Gerüche auftreten. Diese vergehen nach einigen Betriebsstunden.

Achtung: Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen. Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle, zum Beispiel beim lokalen Wertstoffhof oder Recyclinghof, abzugeben. Elektro-Altgeräte werden dort kostenlos angenommen und einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.



WILLKOMMEN

Wir möchten uns für Ihr Vertrauen bedanken, welches Sie uns durch den Kauf Ihrer Elektro Flachheizung entgegenbringen. Diese vollautomatischen Flächenspeicher sind überall verwendbar: Durch ihre variable Größe und die geringe Tiefe von 8 cm sind sie leicht an jeder Wand oder unter dem Fenster anzubringen. Ihr Speicherkern aus Schamotte sorgt für eine konstante Wärmeabgabe, die jeden Raum angenehm temperiert. Auf den nächsten Seiten erfahren Sie alles Wissenswerte über Ihre neue Flächenspeicherheizung, die Wandmontage und die Inbetriebnahme.

ELEKTROSPEICHERHEIZUNGEN

Das Gehäuse der Flächenspeicherheizung besteht aus pulverlackbeschichtetem Stahlblech. Kernstück eines jeden Flächenspeichers sind die Schamotte-Speicherplatten mit luftdicht eingebetteten Heizleitern, die eine gleichmäßige und konstante Wärmeabgabe ermöglichen. Temperaturwächter in der Heizung schützen bei unsachgemäßem Gebrauch vor Überhitzung und unterbrechen die Stromzufuhr. Die Materialien sind aus hochwertiger Qualität, bei der Geräteprüfstelle geprüft und genehmigt worden und garantieren eine fast unbegrenzte Lebensdauer der Geräte. Im Gegensatz zu herkömmlichen Ofenheizungen setzen unsere Flächenspeicher die ihnen zugeführte Energie bis nahezu 100% in Wärme um, praktisch ohne Energieverluste, ohne Sauerstoff-Verbrauch und ohne Zugluft. Die Montage kommt ganz ohne aufwändige Installationsarbeiten aus – der Anschluss über eine Steckdose oder einen Festanschluss mit eigenem 230V-Stromkeislauf reichen aus, um den Flächenspeicher in Betrieb zu nehmen. Wartungsarbeiten entfallen. Die Raumtemperatur lässt sich über einen manuell einstellbaren Thermostaten oder vollelektronisch mit automatischer Nachtabsenkung in Verbindung mit einem Digitalthermostaten regulieren.

WAS IST ZU BEACHTEN?

Der Anschluss erfolgt in der Regel an einer geerdeten 230 V Steckdose. Für eine Heizleistung ab 2500 Watt ist eine 16 Ampere Sicherung notwendig. Wir empfehlen eine Steckdose mit eigener Sicherung, die nur für den Flächenspeicher verwendet wird. Für die Anschlussleitungen sollten nur geprüfte H05VV-F 3-1,5 mm^2-Kabel eingesetzt werden. Ideal ist eine Montage an einer Außenwand des Raumes, dadurch wird eine gleichmäßige Wärmeverteilung im Raum gewährleistet. Alternativ kann eine Montage auch an Innenwänden erfolgen, wobei hier eine mangelnde Raumzirkulation die Folge sein kann. Um ein gleichmäßiges Raumklima zu erreichen, wird der Betrieb über separat erhältliche Thermostate empfohlen. Die Oberfläche des Flächenspeichers erhitzt sich auf maximal 70 °C, daher besteht keine Verbrennungsgefahr. Weiterhin müssen Sie beachten, dass die Steckdose, an die der Flächenspeicher angeschlossen wird, stets zugänglich ist. Die Heizkörper dürfen nicht unmittelbar unter Wandsteckdosen aufgestellt werden; ein Abstand von 30 cm ist als Richtwert einzuhalten. Achten Sie darauf, dass die Heizung nicht während des Betriebes abgedeckt wird; dadurch entsteht Brandgefahr.

Die Heizkörper dürfen nicht in unmittelbarer Nähe von Badewanne oder Dusche oder eines Schwimmbeckens aufgestellt werden. Gegen Spritzwasser sind die Heizkörper jedoch geschützt. Die Raumthermostate sind so zu installieren, dass sie nicht von einer in der Wanne oder Dusche befindlichen Person berührt werden können. Bei der Installation sind die Forderungen von VDE 0700, Teil 701 einzuhalten. Bei der Festinstallation muss eine allpolige Trennvorrichtung nach den Erichtungsbestimmungen enthalten sein, die der Überspannungskategorie III entspricht.

WANDMONTAGE DER ELEKTROSPEICHERHEIZUNG

1 GEEIGNETE MONTAGESTELLE:

Empfohlen wird die Montage unter einem Fenster oder an einer Außenwand. Wenn keine Außenwand zur Verfügung steht, kann der Heizkörper auch an einer Innenwand montiert werden, wobei sich die Wärme nicht optimal im Raum verteilt. Bei einer Wandmontage ist ein Mindestabstand von ca. 10 cm vom Boden bis zur Unterkante des Heizkörpers, sowie vom Fenstersims bis zur Oberkante der Heizung einzuhalten, um eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten. Seitlich ist ein Mindestabstand von 5 cm einzuhalten.

2 MONTAGE DER U-SCHIENEN:

Zunächst wird ein Abstand von 20 cm vom Boden bis zur untersten Bohrung ermittelt, dann wird die U-Schiene mit der Wasserwaage senkrecht ausgerichtet, um die obere Bohrung zu markieren.

! Beachten Sie bitte, dass die U-Schienen zu beiden Enden hin unterschiedliche Abstände zu dem Schlitz aufweisen. Die Seiten mit den größeren Abständen werden unten ausgerichtet. Zudem verfügt die U-Schiene über zwei Ersatzbohrlöcher, die nicht zwangsläufig befestigt werden müssen.

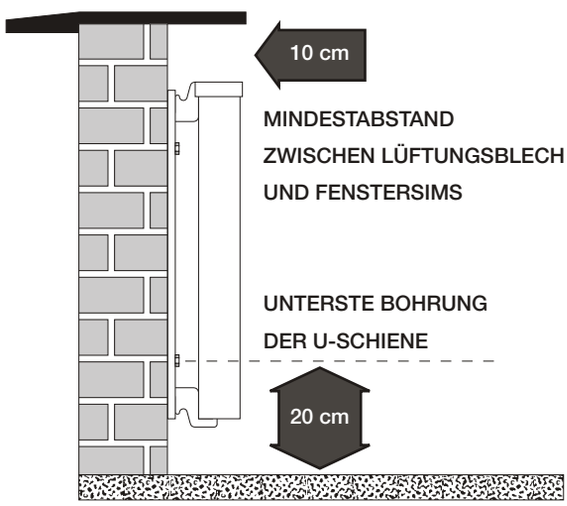
3 BEFESTIGEN DER U-SCHIENEN:

Bohren Sie mit einem 8 mm Steinbohrer an den vorher markierten Stellen ca. 60 mm tief in die Wand. Nun drücken Sie den Dübel in die gebohrten Löcher. Halten Sie nun die U-Schiene an die Wand, sodass Sie die Sechskantschrauben durch die vorgesehenen Löcher der U-Schiene in die Dübel schieben können. Sechskantschrauben mit einem Maulschlüssel festziehen.

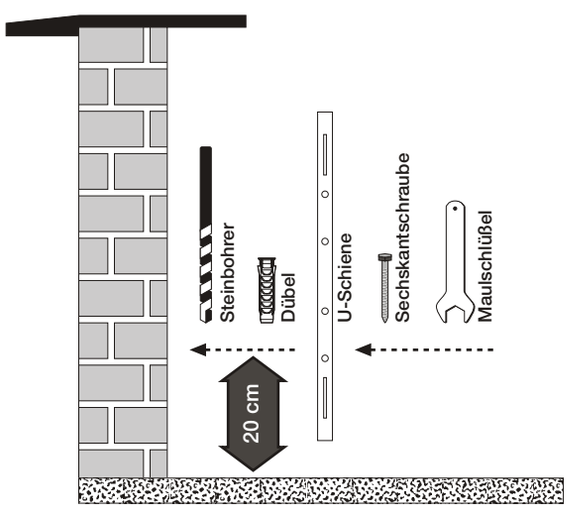
4 ABSTAND ZUR NÄCHSTEN U-SCHIENE ERMITTELN:

Anschließend ermitteln Sie anhand der folgenden Zeichnungen, A - E, an welcher Position die zweite U-Schiene befestigt werden muss. Die Abmessungen Ihres Gerätes können Sie entweder der Modell-Nummer entnehmen oder Sie messen die Breite Ihres Elektroflächenspeichers.

2

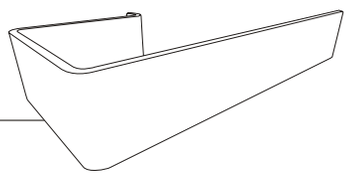


3



WANDMONTAGE DER ELEKTROSPEICHERHEIZUNG

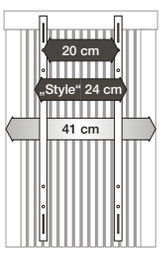
! Beachten Sie bitte, dass die U-Schienen bei einer vorgesehenen Montage der Handtuchhalter „Style“ (Artikelnummer: 410 Style/ 685 Style) um je 2 cm nach außen versetzt angebracht werden müssen und dass die seitlichen Bohrungen in den U-Schienen nach außen gerichtet sind.



A FLÄCHENSPEICHER BREITE VON 41 CM
MODELL-NUMMER: SN 50, S 50, S 81, SD 100, SD 125
SL 100, SL 150

! Beachten Sie bitte, dass hier ein Abstand von 20 cm von der ersten Bohrung bis zur nächsten Bohrung eingehalten wird.

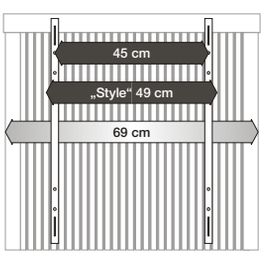
A



B FLÄCHENSPEICHER BREITE VON 69 CM
MODELL-NUMMER: SK 100, SN 100, S 100, S 160, SD 150
SD 200, SL 200, SL 250

! Beachten Sie bitte, dass hier ein Abstand von 45 cm von der ersten Bohrung bis zur nächsten Bohrung eingehalten wird.

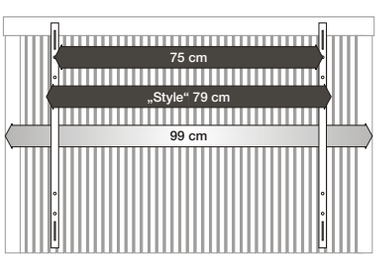
B



C FLÄCHENSPEICHER BREITE VON 99 CM
MODELL-NUMMER: SK 150, SN 120, SN 150, S 120
S 151, S 202, SD 250, SD 300

! Beachten Sie bitte, dass hier ein Abstand von 75 cm von der ersten Bohrung bis zur nächsten Bohrung eingehalten wird.

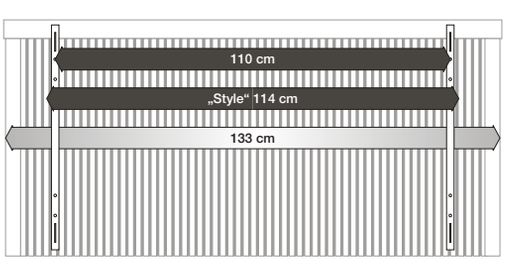
C



D FLÄCHENSPEICHER BREITE VON 133 CM
MODELL-NUMMER: SK 200, SN 160, SN 200, S 200, S 250

! Beachten Sie bitte, dass hier ein Abstand von 110 cm von der ersten Bohrung bis zur nächsten Bohrung eingehalten wird.

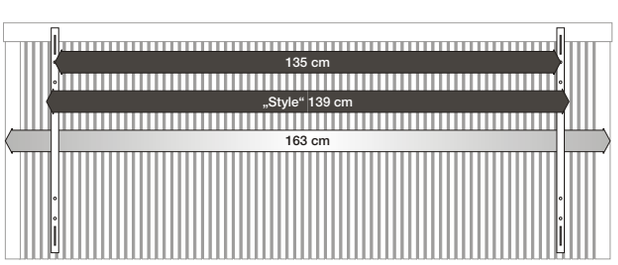
D



E FLÄCHENSPEICHER BREITE VON 163 CM
MODELL-NUMMER: SK 250, SN 201, SN 251, S 201
S 251, S 300

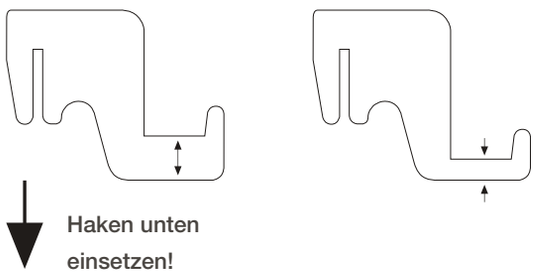
! Beachten Sie bitte, dass hier ein Abstand von 135 cm von der ersten Bohrung bis zur nächsten Bohrung eingehalten wird.

E



WANDMONTAGE DER ELEKTROSPEICHERHEIZUNG

! Beachten Sie bitte, dass im Lieferumfang zwei Paar unterschiedliche Haken enthalten sind. Für die Aufhängung unten verwenden Sie bitte die mit dem breiteren Steg.



5 EINHÄNGEN DER HAKEN:

Zuerst werden die beiliegenden **breiteren Haken** unten in die U-Schienen eingehangen, anschließend kann der Elektroflächenspeicher wie folgt in die Haken eingesetzt werden.

6 ELEKTROFLÄCHENSPEICHER AUFHÄNGEN:

Zunächst stellen Sie den Flächenspeicher senkrecht vor die Montagefläche und nehmen das Lüftungsblech vom Flächenspeicher ab. Nun heben Sie den Flächenspeicher an und positionieren ihn so über den Haken, dass diese genau in den Rippen des Flächenspeichers halten.

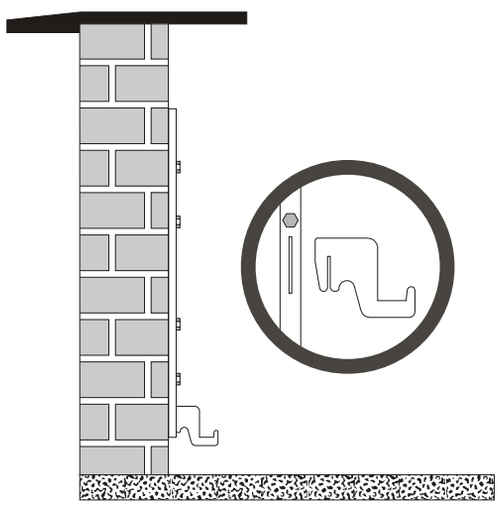
7 OBEREN HAKEN EINSETZEN:

Neigen Sie den Flächenspeicher leicht zu sich, um die oberen **schmalen Haken** in die U-Schiene einzusetzen. Nun stellen Sie den Flächenspeicher langsam auf und heben die oberen Haken an und lassen sie wieder ab, sodass die Haken in den Rippen des Flächenspeichers versinken. Abschließend setzen Sie das Lüftungsblech auf den Flächenspeicher.

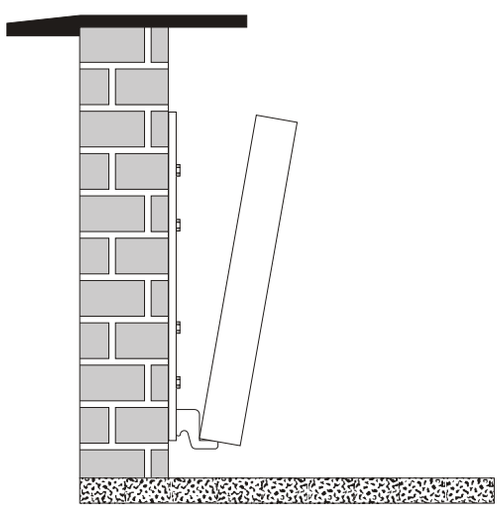
MONTAGE VON THERMOSTATEN:

Mögliche Thermostate: Steckerthermostat, Einbauthermostat, Funkthermostat. Die Montage und Bedienung der Thermostate entnehmen Sie bitte der beigefügten Gebrauchsanweisung.

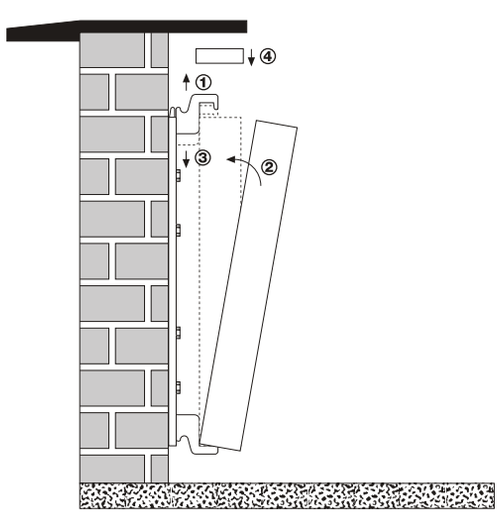
5



6



7



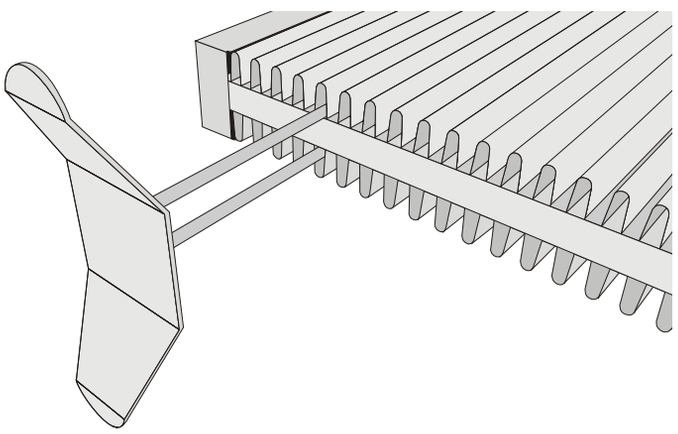
MONTAGE DER STAND- UND ROLLENFÜSSE

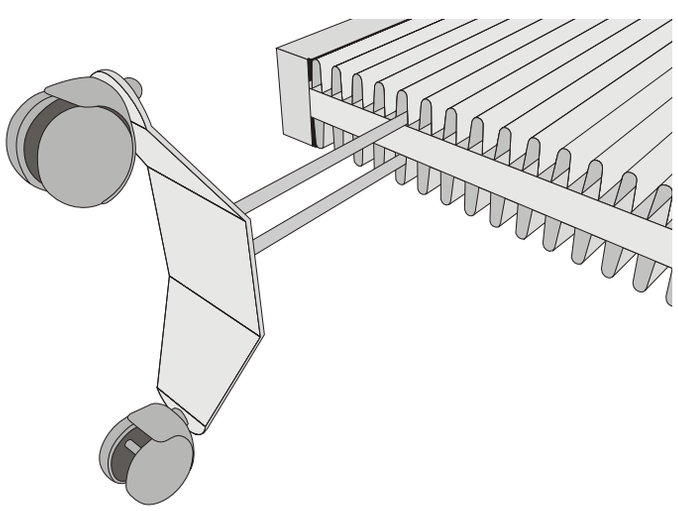
Die Stand- und Rollenfüße (optional erhältlich) ermöglichen einen stabilen und sicheren Stand der Heizung ohne einen festen Installationsort bestimmen zu müssen. So kann die Heizung überall dort eingesetzt werden, wo Wärme benötigt wird.

1 Zur Montage der Füße legen Sie die Heizung auf die Seite. Es empfiehlt sich die Verpackung des Gerätes zu unterlegen, um Beschädigungen an der Pulverlackbeschichtung zu verhindern.

2 Heben Sie das Gerät an der Unterseite an und schieben Sie die Stäbe der Stand- bzw. Rollenfüße, jeweils von beiden Seiten in die **fünfte Rippe** der Heizung, sodass die Rippen die Stäbe verdecken.

3 Um das Gerät auf die Füße zu stellen, halten Sie bitte die Füße fest. Heben Sie nun das Gerät von unten an und stellen es auf.





! Bei der Verwendung von Rollen- oder Standfüßen darf das Gerät nur mit flexibler Anschlussleitung und Schutzkontaktstecker betrieben werden. Mindestanforderung: PVC-Schlauchleitung H05 VV-F, 3 x 1,5 mm² oder hochwertiger.

VDE-GEWÄHRLEISTUNG

! Bei der Verwendung von Stand- und Rollenfüßen entfällt die Gewährleistung des VDE.

INBETRIEBNAHME IHRER ELEKTROHEIZUNG

In der Regel erfolgt die Inbetriebnahme über einen Thermostat. Die günstigste Einstellung liegt bei 20 – 21 Grad Celsius. Die Energie wird über die Heizleiter sofort in Wärme umgewandelt und von den Schamottespeichersteinen gespeichert. Der Elektroflächenspeicher arbeitet nun vollautomatisch. Ist die eingestellte Temperatur erreicht, wird die Stromzufuhr unterbrochen. Der Elektroflächenspeicher strahlt jedoch weiterhin Wärme ab, die im Schamottekern gespeichert wurde. Sobald die Raumtemperatur sinkt, schaltet der Thermostat den Elektroflächenspeicher wieder ein. Dieser Vorgang wiederholt sich ständig, solange der Elektroflächenspeicher in Betrieb ist.

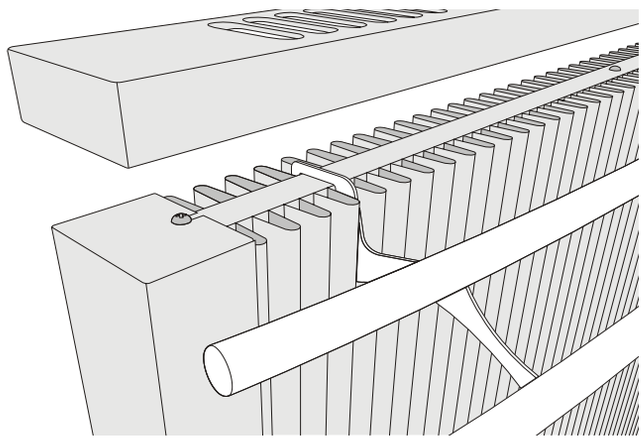
Die Regelung ohne Thermostat ist nicht zu empfehlen, da hierbei keine konstante Raumtemperatur zu gewährleisten ist.

MONTAGE DER HANDTUCHHALTER „STANDARD“ UND „SWING“

Zur Montage der Handtuchhalter „Standard“ und „Swing“ heben Sie das Abdeckblech nach oben hin ab.

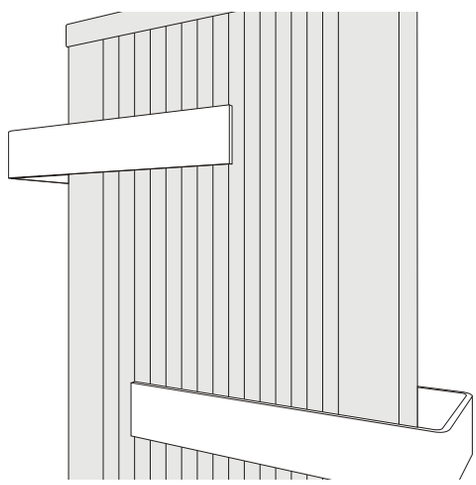
Hängen Sie den Handtuchhalter „Standard“ oder „Swing“ seitlich vermittelt zwischen den Rippen ein.

Setzen Sie das Abdeckblech nun wieder vorsichtig auf die Elektrospeicherheizung auf.



MONTAGE DER HANDTUCHHALTER „STYLE“

! Beachten Sie bitte, dass bei der Montage der U-Schienen ein gesondertes Abstandsmaß einzuhalten ist. Richten Sie sich bitte nach den angegebenen Maßen auf Seite 5.

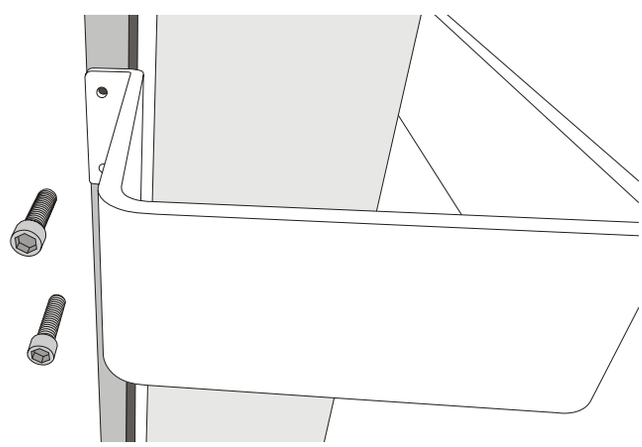


Abhängig von der Höhe Ihrer Elektrospeicherheizung können bis zu zwei, bzw. drei Handtuchhalter „Style“ an die Wandmontageschienen montiert werden. Die genaue Anzahl ist an den seitlichen Bohrungen der Wandmontageschienen erkennbar.

Zur Montage verwenden Sie bitte das beigefügte Montageset, bestehend aus einem Satz Inbusschrauben pro Handtuchhalter und einem verlängerten Inbusschlüssel.

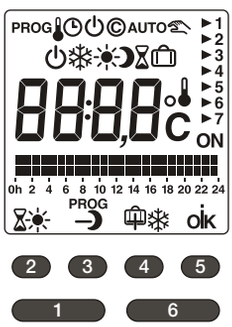
Die Montage des Handtuchhalters erfolgt nachdem die Elektrospeicherheizung montiert wurde. Die Befestigung der Handtuchhalter erfolgt über eine Verschraubung an den U-Schienen, die zur Aufhängung der Heizung dienen. Die Handtuchhalter können entweder links oder rechts ausgerichtet montiert werden.

Halten Sie den Handtuchhalter „Style“ an den Bohrungen der U-Schiene so an, dass das Gewinde durch die Bohrungen des Handtuchhalters zu sehen ist und schrauben Sie die Inbusschraube in das Gewinde. Wiederholen Sie dies für die zweite Schraube und ziehen Sie anschließend beide Schrauben fest an.



BEDIENUNG DES DIGITALEN EINBAUTHERMOSTATEN

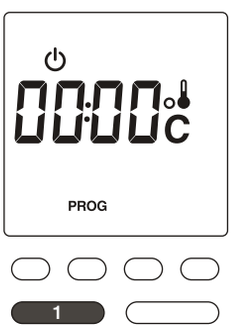
Das digitale Einbauthermostat ist im Seitenblech der Elektrospeicherheizung integriert. Die Temperatur wird über einen Fühler unterhalb des Seitenbleches ermittelt. Das Thermostat verfügt neben einer Wochenprogrammierung auch über eine Eco- und Komforteinstellung, sowie über eine Selbstlernfunktion, wodurch die Regelung nach einigen Betriebstagen in der Lage ist, den genauen Heizbeginn zu ermitteln, zu dem die programmierte Raumtemperatur erreicht wird. Außerdem erkennt das Thermostat geöffnete Fenster und schaltet in dem Fall automatisch in die Frostschutzfunktion, um Heizenergie einzusparen.



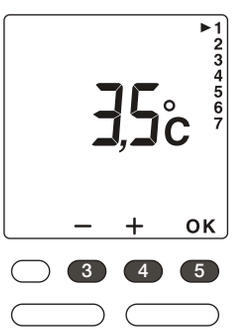
ÜBERSICHT:

1. Ein-/Ausschalter
2. Komfort/Automatikfunktion
3. Minus/Economy
4. Plus/Frostschutz/Abwesenheitsfunktion
5. Bestätigungstaste/Info
6. Mode/Uhr

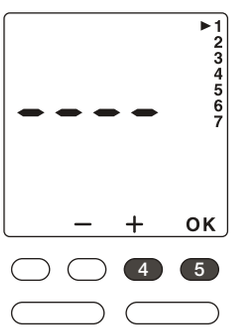
Sollte ein Stromausfall das Thermostat für mehrere Stunden abschalten, bleibt die Programmierung erhalten. Das Thermostat schaltet in den Betriebsmodus, welcher vor dem Stromausfall aktiv war.



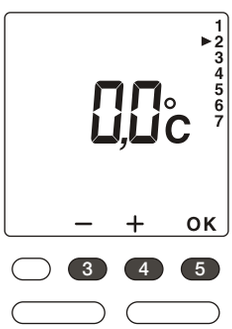
Grundkonfiguration:
Um die nachfolgende Grundkonfiguration des Thermostaten vorzunehmen, öffnen Sie aus der Betriebsart „Aus“ ⏻ das Konfigurationsmenü, indem Sie den Ein-/Ausschalter **1** für ca. 5 Sekunden gedrückt halten. Sie gelangen dadurch in das 1. Menü, „ECO“ Einstellwert ändern.



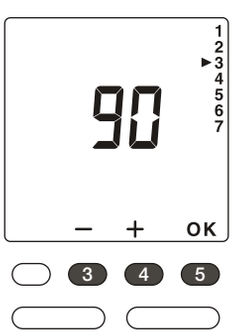
Menü 1: „ECO“ Einstellwert ändern (Nachtabsenkung)
Der „Economy“-Wert kann, ausgehend von dem „Komfort“-Wert, von 0 bis -10°C geändert werden. Über die Taste „+“ **4** oder „–“ **3** lässt sich die Temperatur in 0,5°C-Stufen ändern. Ist die gewünschte Temperatur eingestellt, bestätigen Sie diese mit der „OK-Taste“ **5** .
Rechenbeispiel: wenn Sie eine Standard Komfort-Temperatur von 21°C eingestellt haben und auf 17°C „ECO“ absenken möchten, geben Sie einen Wert von 4°C ein.



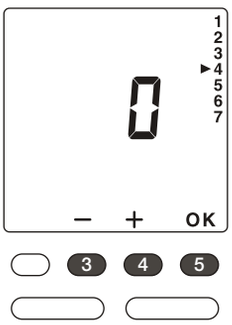
Um den Economy-Wert individuell zu regeln, drücken Sie so lange die Taste „+“ **4** bis „----“ erscheint.
Um in eines der nachfolgenden Menüs zu gelangen, bestätigen Sie mit der „OK“-Taste **5** .



Menü 2: Korrektur der gemessenen Temperatur
Wenn die vom Gerät angezeigte Temperatur abweicht, lässt sich im Menü 2 ein Kompensationswert zum Ausgleich der Differenz eingeben. Die Temperaturdifferenz kann über die Taste „+“ **4** oder „–“ **3** in 0,1°C-Schritten von -5°C bis +5°C korrigiert werden. Beträgt zum Beispiel die vom Gerät angezeigte Temperatur 19°C und die per Thermometer gemessene Temperatur 20°C, muss +1°C eingestellt werden. Bestätigen Sie den Wert mit der „OK“-Taste **5** und wechseln Sie damit in das nachfolgende Menü.



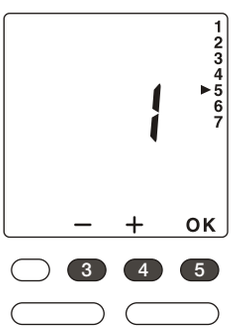
Menü 3: Dauer der Hintergrundbeleuchtung
Die Beleuchtungsdauer kann in Stufen von 15 Sekunden zwischen 0 und 225 Sekunden eingestellt werden. (Der Standardwert ist 90 Sekunden). Ändern Sie die Dauer mit der Taste „+“ **4** oder „–“ **3** . Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der „OK“-Taste **5** und gehen Sie damit zum nächsten Menüpunkt.



Menü 4: Wahl der Temperaturanzeige in der „AUTO“-Funktion

Ändern Sie die Temperaturanzeige über die Taste „+“ **4** oder „–“ **3** . Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der „OK“-Taste **5** .

0 = Ständige Anzeige der Raumtemperatur.
1 = Ständige Anzeige der eingestellten Temperatur.

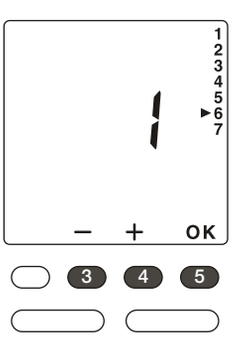


Menü 5: Erkennung offenes Fenster

Die Erkennung eines offenen Fensters erfolgt bei schneller Temperatursenkung. In diesem Fall blinktauf der Anzeige und die Frostschutz-Solltemperatur wird angezeigt. Ändern Sie die Einstellung über die Taste „+“ **4** oder „–“ **3** . Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der „OK“-Taste **5** .

0 = Erkennung offenes Fenster deaktiviert
1 = Erkennung offenes Fenster aktiviert

! Bitte beachten Sie: ein offenes Fenster kann im „Aus“-Betrieb ⏻ nicht erkannt werden. Durch Drücken auf ❄ kann diese Funktion vorübergehend ausgeschaltet werden.



Menü 6: Adaptive Regelung des Heizbeginns

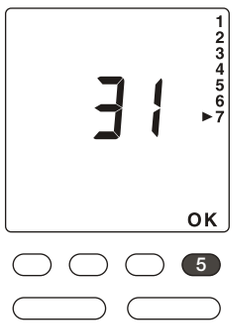
Dank dieser Funktion kann die gewünschte Temperatur zum gewünschten Zeitpunkt erreicht werden. Bei aktivierter adaptiven Regelung blinkt ☀ auf der Anzeige.

0 = Adaptive Regelung deaktiviert
1 = Adaptive Regelung aktiviert

Ändern Sie die Einstellung über die Taste „+“ **4** oder „–“ **3** . Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der „OK“-Taste **5** .

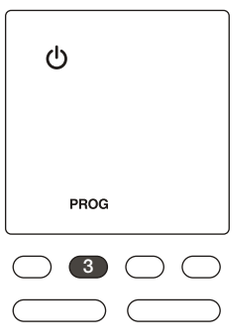
Regelung der Temperatur-Zeit-Kurve:
(bei aktivierter adaptiven Regelung)

Von 1°C bis 6°C, in Stufen von 0.5°C. Wird die Soll-Temperatur zu schnell erreicht, sollte einen niedrigeren Wert eingestellt werden. Wird die Soll-Temperatur zu langsam erreicht, sollte einen höheren Wert eingestellt werden.



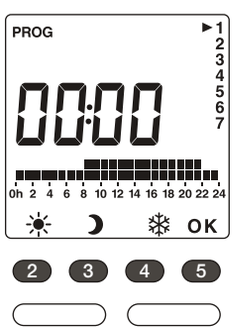
Menü 7: Anzeige der Produktnummer

In diesem Menü lässt sich die Produktnummer des Thermostats anzeigen. Zum Verlassen des Konfigurationsmodus drücken Sie die „OK“-Taste **5** .



Eingabe des Wochenprogramms:

Bei erster Inbetriebnahme wird für jeden Tag das Programm „Komfort von 08.00 - 22.00 Uhr“ verwendet. Zum Ändern der Programmierung drücken Sie in Betriebsart „Aus“ ⏻ oder „AUTO“ die Taste „PROG“ **3** .
„Das 1. Zeitfenster blinkt“



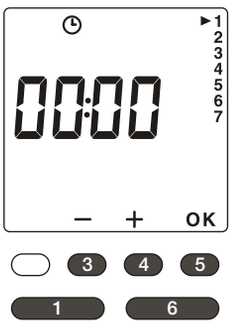
An dem Strichdigramm lässt sich in der oberen Reihe die Programmierung der Komfort-Zeiten ablesen und an der unteren Reihe die Zeiten der Eco-Programmierung.

Die rechts angeordneten Zahlen stellen die Tage dar (z.B. 1 für Montag, 2 für Dienstag, etc.) , wobei der Pfeil den gewählten Tag anzeigt.

Mit der Taste **2** geben Sie eine Stunde „Komfort“ ☀ ein, womit ein Balken im oberen Bereich hinzugefügt wird, mit der Taste **3** wird eine Stunde „Economy“ ☽ programmiert und im unteren Bereich des Diagramms kenntlich gemacht. Mit der Taste **4** wird eine Stunde „Frostschutz“ ❄ hinzugefügt, die ohne Balken dargestellt werden. Mit der Taste **5** bestätigen Sie Ihre Programmierung und wechseln weiter zum nächsten Tag.

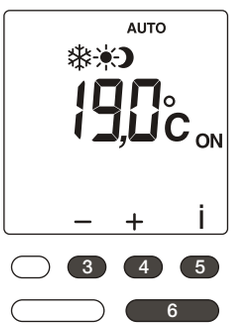
Schnellprogrammierung:

Wenn Sie jeden Tag das gleiche Programm verwenden möchten, halten Sie die Taste „OK“ **5** etwa 3 Sekunden lang gedrückt, bis das Programm für den nächsten Tag angezeigt wird. Zum Verlassen des Programmiermodus drücken Sie den „Ein-/Ausschalter“ **1** .



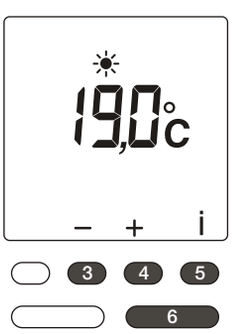
Tag und Uhrzeit einstellen:
Aus dem Betriebszustand „Aus“ ⏻ die Taste 6 „Uhr“ drücken.
„Die Tageszeitanzeige blinkt“.

Wählen Sie den gewünschten Tag mit der Taste „+“ 4 z.B. 1 für Montag, 2 für Dienstag, usw. Bestätigen sie die Auswahl mit 5 „OK“. Nun blinkt die Stundenanzeige die ebenfalls über die Taste „+“ oder „-“ 4 / 3 eingestellt wird. Mit der Bestätigung über „OK“ 5 wird die Minuteneinstellung aktiviert. Sie verlassen das Menü über den „Ein-/Ausschalter“ 1 .

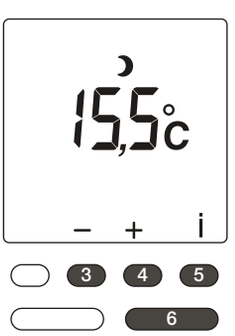


Einstellung der Betriebsarten:
Die verschiedenen Betriebsarten werden mit der Taste „Mode“ 6 ausgewählt. „Komfort“ ☀ , „Economy“ ☽ , „Frostschutz“ ❄ und „AUTO“ AUTO mit Programmierung. Entsprechend Ihrer Eingabe im Konfigurationsmenü „4“ können Sie durch Drücken der Taste „i“ 5 die Raumtemperatur oder die eingestellte Temperatur anzeigen. Das Symbol „ON“ ON in der Anzeige weist darauf hin, dass Heizbedarf besteht.

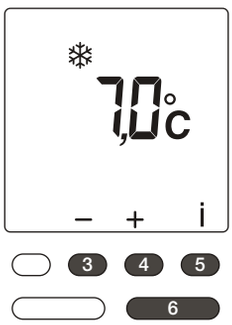
SO BEDIENEN SIE DAS THERMOSTAT:



Komfort Dauerbetrieb:
Die Temperatur lässt sich an der Taste „+“ 4 oder „–“ 3 in 0,5°C-Schritten von +5 bis +30°C einstellen.

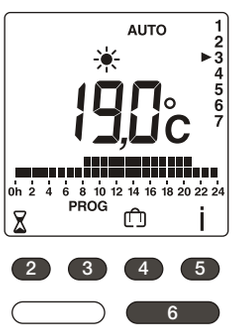


Economy Dauerbetrieb:
Der Economy Einstellwert hängt vom Komfort Einstellwert ab. Die gewünschte Absenkung lässt sich im „Konfigurationsmenü 1“ (siehe Seite 9, „ECO“ Einstellwert ändern) regeln. Ist die individuelle Absenkung eingestellt kann die Temperatur in 0,5°C-Schritten an der Taste „+“ 4 oder „–“ 3 von +5 bis +30°C eingestellt werden.

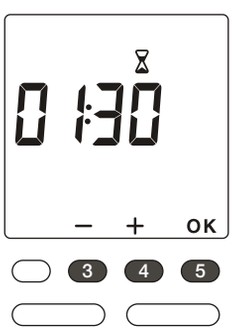


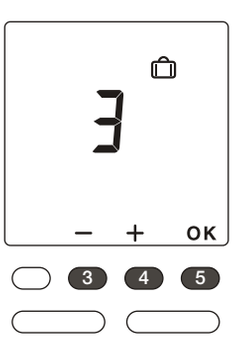
Frostschutz permanent:
Die Temperatur lässt sich an der Taste „+“ 4 oder „–“ 3 in 0,5°C-Stufen von +5 bis +30°C einstellen.

Automatik-Betrieb:
In dieser Betriebsart ist das Gerät programmgesteuert. Zur Änderung der Programmierung drücken Sie die Taste „PROG“ 3 .

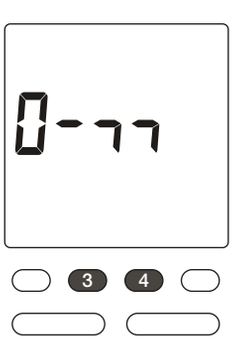


Zeitbefristete Temperatureinstellung:
Drücken Sie im Automatik-Betrieb die ⧗ Taste 2 , kann ein Temperaturwert für eine bestimmte Zeitdauer eingestellt werden. Stellen Sie die gewünschte Temperatur (+5°C bis +30°C) mit der Taste „+“ 4 oder „–“ 3 ein. Danach mit der Taste „OK“ 5 bestätigen und die Zeitdauer einstellen. Stellen Sie die gewünschte Zeitdauer (von 30 Minuten bis 72 Stunden) mit der Taste „+“ 4 oder „–“ 3 ein (z.B. 1h30) und bestätigen Sie mit „OK“ 5 . Zum Löschen der befristeten Temperatureinstellung drücken Sie die Taste „OK“ 5 erneut.





Abwesenheitsfunktion:
Durch Drücken der 🧳 Taste 4 können Sie Ihr Gerät für die Dauer von 1 bis 365 Tagen auf „Frostschutz“ einstellen. Die Anzahl der Tage Ihrer Abwesenheit stellen Sie mit der Taste „+“ 4 oder „–“ 3 ein und bestätigen mit „OK“ 5 .
Zum Löschen des Abwesenheitsbetriebs drücken Sie die Taste „OK“ 5 erneut.



Tastatursperre:
Die Tastatur lässt sich sperren, indem die Tasten „+“ 4 und „–“ 3 5 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt werden. In der Anzeige erscheint kurz ein „Schlüssel“.

Zum Entriegeln drücken Sie erneut gleichzeitig die Tasten „+“ 4 und „–“ 3 für weitere 5 Sekunden.

WISSENSWERTES ZU
ELEKTROSPEICHERHEIZUNGEN

WIE HEIZEN SIE RICHTIG?

Wenn ein Raum tagelang auskühlt, benötigt jede Heizung mehrere Stunden, bis eine angenehme Temperatur erreicht wird. Beheizen Sie deshalb die Räume kontinuierlich, in denen Sie sich den ganzen Tag aufhalten. Wählen Sie hier tagsüber eine Einstellung von 20 bis 21 Grad Celsius und drehen Sie das Thermostat nachts auf 15 bis 16 Grad Celsius zurück. Dadurch verbraucht die Heizung die Nacht hindurch nur wenig Strom und der Wohnraum kühlt nicht aus. Morgens stellen Sie das Thermostat wieder auf 20 bis 21 C°. Ihr Raum ist dann schnell wieder warm. Der Elektroflächenspeicher ist für den Dauerbetrieb konstruiert. Die lange Lebensdauer wird dadurch nicht beeinträchtigt. Durch die thermos-tatische Steuerung wird bei dauerndem Heizen die Stromzufuhr zum Elektroflächenspeicher zwar häufig unterbrochen, die gleichmäßige Wärmeabstrahlung jedoch nicht beeinträchtigt. Sie müssen also nicht befürchten, dass durch einen Dauerbetrieb der Heizung die Stromkosten zu hoch werden.

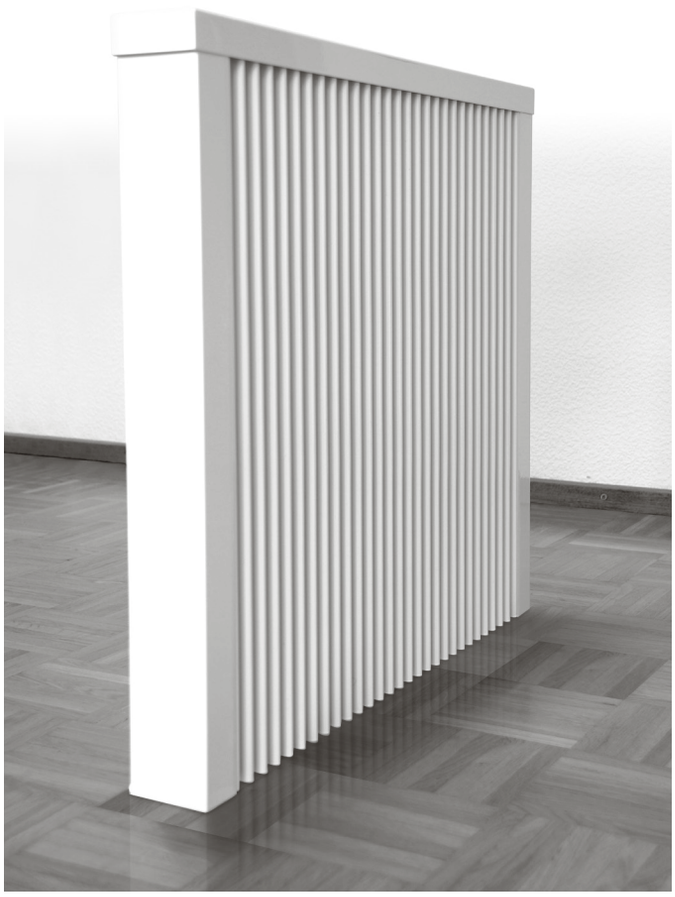
GARANTIE

Wir bieten Ihnen auf die innere Technik unserer Geräte bei sachgemäßer Behandlung und Bedienung, beginnend mit dem Lieferdatum, folgende Garantien: Für Schamottesteine mit eingegossenen Heizleitern 25 Jahre und für alle übrigen elektronischen Bauteile 2 Jahre Garantie. Ausgenommen sind Wasserschäden und Schäden durch Überspannung. Wir weisen jegliche Garantieansprüche für Beschädigungen an Ihrer Elektrospeicherheizung ab, die durch ein Umstoßen des Gerätes entstanden sind.

IHRE SICHERHEIT

Alle in der Heizung verwendeten Materialien sind in der Geräteprüfstelle geprüft und genehmigt worden. Bitte beachten Sie, dass der Anschluss einer Elektrospeicherheizung oder das Anschließen bzw. Auswechseln der Netzanschlussleitung nur durch Fachpersonal erfolgen darf. Die Vorschriften des örtlichen Energieversorgers sind einzuhalten.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder), mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen



IP24
SPRITZWASSER GESCHÜTZT

Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Hergestellt durch:
ELKATHERM® GmbH & Co. KG | Im Heidchen 6-8 | 56424 Mogendorf